

**ärztliche akademie  
für medizinische fort- und  
weiterbildung in nordrhein**

# **Grundlagen zur Erstellung eines ärztlichen Gutachtens**

**8. April 2025**

**Dr. med. Harald Scheele**

**Facharzt für Chirurgie, Schwerpunkt Unfallchirurgie,  
Sportmedizin, Verkehrsmedizinische Begutachtung , Notfallmedizin, Reisemedizinische Gesundheitsberatung, Chirurgische Gastro-Ösophago-  
Duodenoskopie, Alpin- und Höhenmedizin**

## **Interessenkonflikt**

**Gesellschaftsarzt Abteilung Medizinische Beratung Deutsche Kranken Versicherung ERGO Group  
(PKV/Leben/Privat-KFZ-Arzt-Firmen-Haftpflicht/PUV/Reise /Rechtsschutz /Sach/Euro-Center)**

**Beratungsarzt Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft  
Referent für Akademien der Ärztekammern  
Priv. Institut für ärztliche Begutachtung Berg. Gladbach**

# Ärztliche Tätigkeit

**Behandelnde  
Ärzt\*innen**

**Vertag mit Patient\*innen**

**Empathisch, zugewandt,  
Kümmernd, fürsorgend, mitfühlend**

**div. rechtliche Rahmenbedingungen, Berufsrecht,  
weisungsfreies Arbeiten**

**Interessenkonflikt: Arzt\*in/Kund\*in, Bewertungsportale,  
Kostenträger GKV/GUV, ...**

# Ärztliche Tätigkeit

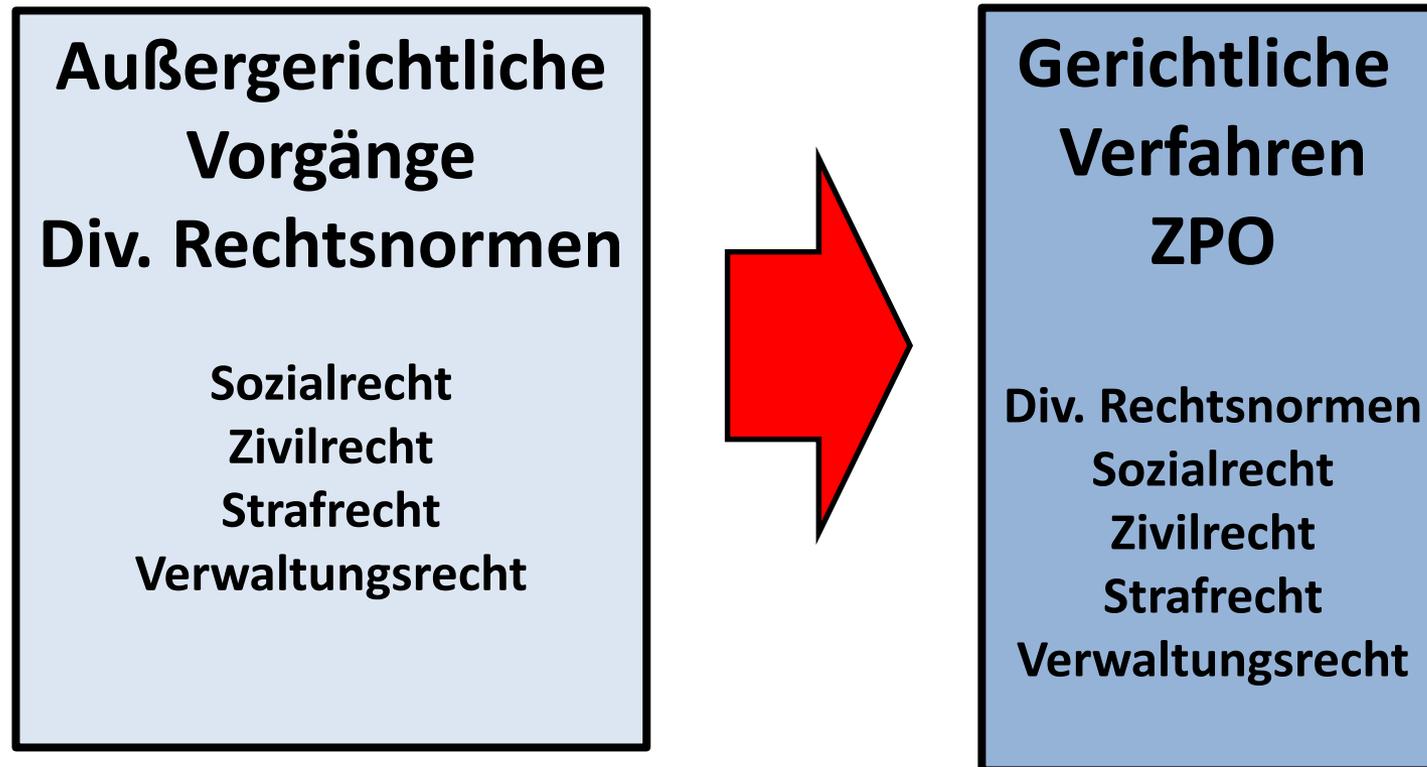
## Ärzt\*innen als Gutachter\*innen

meist kein Vertrag mit der  
begutachteten oder untersuchten  
Person  
empathisch  
sachlich neutral

div. rechtliche Rahmenbedingungen, Berufsrecht,  
weisungsfreies Arbeiten, ZPO...

Interessenkonflikt: Befangenheit, Bewertungsportale,  
Kostenträger ...

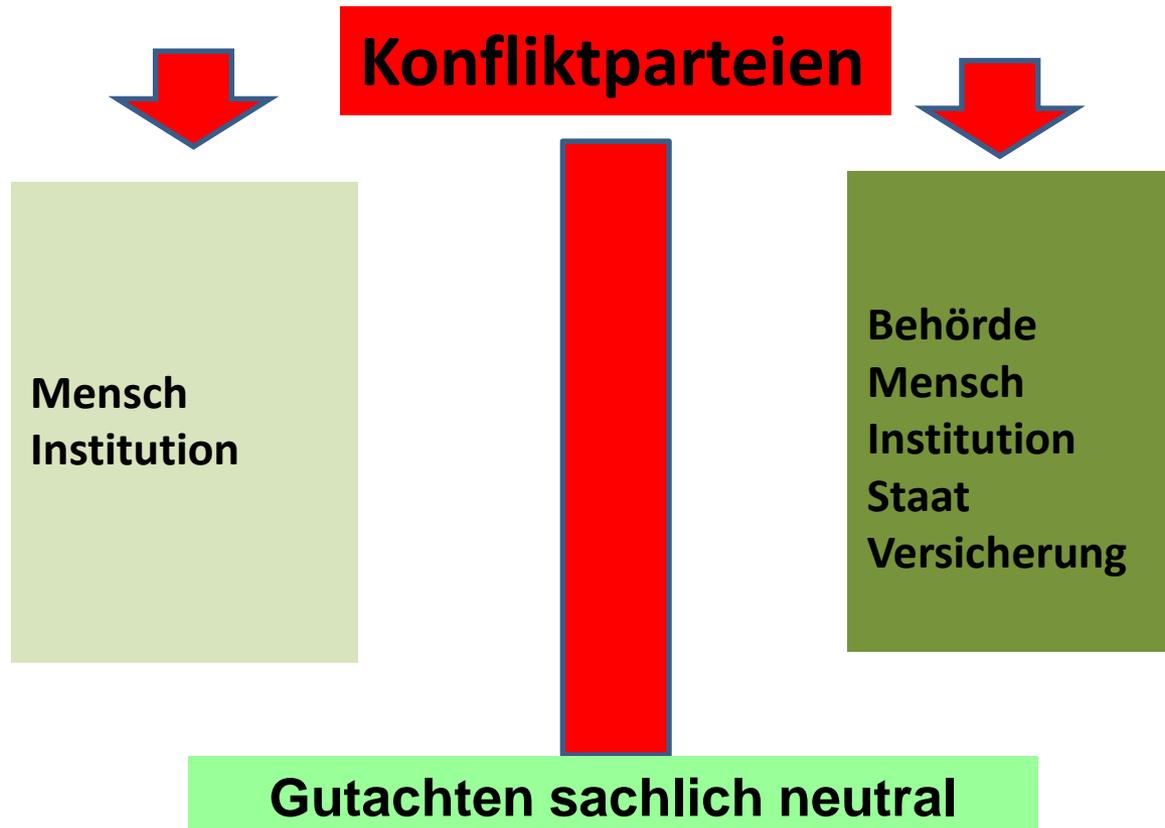
# Gutachtliche Tätigkeit



# Funktion des Gutachtens

**Außergerichtlich: Beweismittel**

**Gerichtlich: Beweismittel im Konfliktfall**



# Rahmenbedingungen

## Sozialrecht

Gesetzliche Unfallversicherung (SGB VII)  
Schwerbehindertenrecht (SGB IX)  
Soziales Entschädigungsrecht  
(BVG/SGB XIV)  
Gesetzliche Krankenversicherung (SGB V)  
Gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI)  
Gesetzliche Pflegeversicherung (SGB XI)  
Arbeitsförderung (SGB III)

## Zivilrecht

Haftpflichtrecht (BGB)  
Familienrecht (BGB)  
Betreuungsrecht (BGB)  
Private Unfallversicherung (AUB)  
Private Krankenversicherung (MB KK)  
Private Krankentagegeldversicherung (MB KT)  
Private Pflegeversicherung (SGB XI)  
Lebensversicherung (VVG Versicherungsvertrag)  
Berufsunfähigkeitsversicherung (VVG V. Vertrag)  
Reiseversicherung (AVB)

## Strafrecht (StGB)

Zurechnungsfähigkeit/Schuldfähigkeit  
Verhandlungsfähigkeit  
Fahrfähigkeit, Todesursache  
Ausmaß der Körperverletzung  
Alkohol- und Drogenkonzentration

## Verwaltungsrecht

Dienstunfall (Beamten VG)  
Dienstunfähigkeit (BBG)  
Straßenverkehrsrecht (FeV)

## Straßenverkehrsgesetz:

"Fahrerlaubnis-Verordnung vom 13. Dezember 2010  
(BGBl. I S. 1980), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung  
vom 9. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2905) geändert worden ist"

## Asylrecht

## Aufenthaltsrecht

.....  
.....

# Betrachtungsweisen

## **Finale Begutachtung:**

Die Ursachen einer zu sichernden Störung werden nicht hinterfragt

## **Kausalitätsbegutachtung**

Betrachtung von Zusammenhängen von Ursachen und den daraus ausgelösten Folgen

# Prüfung Zusammenhänge



## Zivilrecht Adäquanztheorie

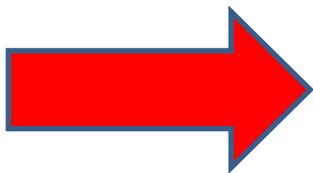
Adäquat ist die Bedingung, die im allgemeinen und nicht nur unter besonders eigenartigen unwahrscheinlichen und nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge außer Betracht zu bleibenden Umständen geeignet ist, einen Erfolg dieser Art herbeizuführen

Partialkausalität der  
Privaten Unfallversicherung

## Sozialrecht Theorie der wesentlichen Bedingung

Rechtlich wesentliche Bedingung ist eine *conditio sine qua non* nur, wenn ihr nach der Anschauung des praktischen Lebens die **wesentliche** Bedeutung für den Eintritt des Erfolgs zukommt

BSG 2012



Zum **Nachweis** über die Wirksamkeit eines Ereignisses und zum Ausmaß einer daraus ausgelösten Störung, sind nach objektiven Kriterien belastbar gesicherte  
**Kenntnisse unabdingbar**

# Gutachtliche Prüfkriterien

## Gesetzliche UV

MdE Pub. 2024

## Schwerbehinderten- Soziales Entschädigungs- Recht

GdB, GdS

01/2020

## Private UV

### Invalidität

**AU** (nur Unfall ohne  
MW u. Psyche)

## Haftpflicht

Schaden

## Krankentagegeldversicherung

### Berufsunfähigkeit:

Liegt nach AVB KT vor, wenn die versicherte Person nach medizinischem Befund im bisher ausgeübten Beruf auf nicht absehbare Zeit mehr als 50% erwerbsunfähig ist

## Berufsunfähigkeitsversicherung

### Berufsunfähigkeit:

Wenn die versicherte Person voraussichtlich mind. 6 Monate ununterbrochen außerstande ist, Beruf oder eine Tätigkeit zu mind. 50 % auszuüben, die aufgrund seiner Ausbildung ausgeübt werden kann und der bisherigen Lebensstellung entspricht

.....

## Gesetzliche Krankenversicherung

### Div. AU-Definitionen

fortlaufend aktualisiert

## Rentenversicherung

### Erwerbsminderungsrente

weniger als drei Stunden

drei bis sechs Stunden

über sechs Stunden

leistungsfähig?

# Kernfragen im Gutachtenfall

**1:**

**Rechtsgebiet?**

**2:**

**Was sind die aufzuzeigenden Prüfkriterien und wie sind die Vergleichsmaßstäbe definiert?**

**2:**

**Wie ist der Prüfbaum zur Sicherung von objektiver Aussagen aufzubauen und welche Schritte sind im Einzelnen zur gutachtlichen Prüfung durchzuarbeiten?**

**3:**

**Ist die Datenlage ausreichend um ein belastbares Ergebnis aufzuzeigen?**

# ärztliches Gutachten

**AWMF-Leitlinie:**

**Allgemeine Grundlagen der medizinischen Begutachtung**

**Registernummer 094 – 001 Klassifikation S2k**

**Stand: 31.01.2019 , gültig bis 30.01.2024**

**Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für neurowissenschaftliche Begutachtung (DGNB) in Zusammenarbeit mit:**

Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin, Deutsche Gesellschaft für Chirurgie, Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin, Deutsche Gesellschaft für Neurologie, Deutsche Gesellschaft für orthopädische Chirurgie, Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie, Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie, Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, Gesellschaft für Neuropsychologie

# Kernfragen im Gutachtenfall

**4:**

**Bin ich fachlich ausreichend kompetent  
und nur allein zuständig?**

**5:**

**Brauche ich ggf. Zusatzgutachten?**

**6:**

**Wie stelle ich am Ende die Konsistenz  
der Ergebnisse und die Objektivität der Aussagen dar?**

# Zuständigkeit?

Covid 19 Folgeerkrankungen, Impfschäden  
Schmerzerkrankungen,  
....

**Befunde**

Als Leitsymptom  
einer Gewebeschädigung

Bei Gewebeschädigung  
mit psychi-  
scher Komorbidität

Als Leitsymptom  
einer psychischen Er-  
krankung /Störung

**gutachtlich zu sichern und zu erläutern**

objektiv



subjektiv

# ärztliches Gutachten

**AWMF-Leitlinie:**

**Ärztliche Begutachtung von Menschen mit chronischen Schmerzen  
(„Leitlinie Schmerzbegutachtung“)**

**Registernummer 187-006 Klassifikation 5. Version 2023 S2k**

**Stand: 08.2023, gültig bis 08.2028**

Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung - federführend

Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin, Deutsche Gesellschaft für Neurologie, Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie, Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde, Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie, Deutsche Schmerzgesellschaft

# ärztliches Gutachten

**AWMF-Leitlinie:**

**Ärztliche Begutachtung bei Long Covid und bei Impfschäden**

**In Arbeit, die Publikation steht bevor.**

Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung

# ärztliches Gutachten

**AWMF-Leitlinie:**

**Begutachtung bei psychischen und psychosomatischen Störungen**

**Registernummer 051- 029**

**Stand: 12.2019, gültig bis 12.2024**

Deutsche Gesellschaft für psychosomatische Medizin und ärztliche Psychotherapie

Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung

Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde

.....

**Begutachtung ohne Berücksichtigung neuer S3-Leitlinie kann ggf. keine tragfähige Entscheidungsgrundlage für ein Gericht bilden**

# Gliederung Gutachten

## mit klinischer Untersuchung

- 1) **Einleitung** mit Anschreiben, Datum, Ort und ggf. Zeitraum der Untersuchung, das Fachgebiet, Angaben zur untersuchten Person, **Fragestellung und das Rechtsgebiet**
- 2) **Vorgeschichte nach Aktenlage** (gesicherte med. Anknüpfungstatsachen, Befund, keine Abschrift)
- 3) **Vorgespräch** zur Sicherung der Identität der untersuchten Person, Vorstellung der untersuchenden Personen  
**Aufklärungsgespräch**
- 4) **Vorgeschichte nach neuen Unterlagen**, die aktuell ggf. neu vorgelegt werden
- 5) **Vorgeschichte nach Darstellung der untersuchten Person**,  
Entwicklung und Auswirkung der Beeinträchtigungen
- 6) **Vorerkrankungen** mit notwendigem Bezug auf den Auftrag

# Gliederung

- 7) „Klagen“ in eigener Rede zu den Beeinträchtigungen (Beschwerden aus Unfallfolgen oder Erkrankung etc.)
- 8) Befund: Klinische Untersuchung mit Bezug auf den Antrag und nach den Leitlinien der Fachgesellschaften, Dokumentation, Fotos, Film etc.
- 9) „Technische“ Untersuchungsbefunde (Röntgen, Leistungsdiagnostik etc.)
- 10) Abschlussgespräch
- 11) Zusammenfassung und Bewertung:  
**Gutachten: Beantwortung der Fragen des Gutachtauftrags/der Problemstellung**  
**Objektivierung von Angaben** für den lückenlos zu sichernden Befund über den **Nachweis von Anknüpfungstatsachen** aus den div. Punkten der Datenlage, **Konsistenzprüfung zu den Prüfkriterien und von subjektiven Angaben** über die einzelnen Punkte der Aktenlage und den ggf. klinisch und technisch gesicherten eigenen Befunden

# Wie kriegen wir das hin?

**Nutzen Sie Angebote zur Fortbildung und zur Erweiterung der Kenntnisse !**

**Bilden Sie fachspezifische Arbeitsgruppen und Qualitätszirkel !**

**Schließen Sie sich bestehenden Arbeitsgruppen der Fachgesellschaften an !**

# „Strukturierte curriculare Fortbildung Medizinische Begutachtung“ Bundesärztekammer

**64 UE**

**Modul 1: 40      Allgemeine Grundlagen (seit 2003)**

---

**Modul 2: 8      Fachübergreifende Aspekte (seit 2014)**

Erstellung eines Final- und eines Kausalitätsgutachtens

**Modul 3: 16      Fachspezifische Aspekte der  
medizinischen Begutachtung**

Lernerfolgskontrolle

„Für den Erwerb des BÄK-Curriculums müssen die Module I und II sowie das entsprechende fachspezifische Modul absolviert werden, und es muss eine abschließende Lernerfolgskontrolle bestanden werden. Für die Erteilung des Kammerzertifikates und die Ankündigungsfähigkeit des BÄK Curriculums ist eine abgeschlossene Facharztausbildung erforderlich.“

# **„Strukturierte curriculare Fortbildung Medizinische Begutachtung“ Bundesärztekammer**

## **Modul 3:**

### **Fachspezifische Aspekte der medizinischen Begutachtung**

**Orthopädie und Unfallchirurgie 2014**

**Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (16h), Oktober 2014**

**Innere Medizin sowie die Facharzt Kompetenzen Innere Medizin und Angiologie, Endokrinologie und Diabetologie, Gastroenterologie, Hämatologie und Onkologie, Infektiologie, Kardiologie, Geriatrie, Nephrologie, Pneumologie und Rheumatologie 2015**

**Fachgebiet Innere Medizin und Rheumatologie 2015**

**Augenheilkunde 2016**

**Neurologie, Neurochirurgie sowie Psychiatrie und Psychotherapie 2018**

**Mund- Kiefer-Gesichtschirurgie 2018**

**Klinische Pharmakologie 2019**

**Anhang 1 Modul**

**(Fachseminar) zur Erlangung der ankündigungsfähigen Qualifikation „Medizinische Begutachtung“ für Ärzte mit der Zusatz-Weiterbildung „Sozialmedizin“ 2016**

# Fortbildungen bei

**Akademien der Ärztekammern**

**Deutsche Gesellschaft für neurowissenschaftliche  
Begutachtung**

**Fachgesellschaften zu Kongressen**

**Fachgesellschaft interdisziplinäre Medizinische  
Begutachtung**

.....